



Glasfaser-Technologie erreicht private Haushalte – nächster Schritt von kabelplus zur Breitbandversorgung im Burgenland

Die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft (OSG) errichtet derzeit in Pinkafeld, Carl-Vaugoin-Straße, rund 300 Wohneinheiten. Die ersten Reihenhäuser konnten nun bereits fertiggestellt werden. Außerdem errichtet OSG derzeit in Oberwart, am Peter Zauner Weg, eine Reihenhäuseranlage mit 30 Wohneinheiten. Auch hier konnten die ersten Häuser bereits fertiggestellt werden.

Unter dem Namen FTTH (Fiber To The Home) wird jede dieser Wohneinheiten direkt an das Glasfasernetz angebunden. „Energiesparende, moderne Wohneinheiten müssen auch modernste Telekommunikation zur Verfügung stellen. Kabelplus, ein langjähriger Partner der OSG, wird hier erstmalig im Burgenland privaten Haushalten einen „echten“ Glasfaser-Anschluss herstellen“, erläutert OSG Geschäftsführer Alfred Kollar. „Die FTTH-Technologie ist derzeit und wahrscheinlich auch in den nächsten Jahrzehnten die optimale Verbindung für Datenübertragung – von der Geschwindigkeit bis zur Ausfallsicherheit. Kabelplus ist hier im Burgenland nicht nur der schnellste Provider, sondern durch den Glasfaseranschluss für private Haushalte nun auch Technologie-Führer“, so die kabelplus Geschäftsführer Wolfgang Schäffer und Gerhard Haidvogel.

Im Businesskundenbereich bietet das burgenländisch-niederösterreichische Telekommunikationsunternehmen die Glasfaser-Technologie bereits seit Jahren an.

Dank massiver Investitionsanstrengungen wurden in den letzten Jahren bereits 80% vom Burgenland mit Glasfasertechnologie und damit mit High-Speed-Internet versorgbar gemacht. Mit der sogenannten MIMO-Technologie können nun auch ländlichere Gebiete mit High-Speed-Internet erschlossen werden.

MIMO steht für „Multiple Input-Multiple Output“ und ermöglicht Breitband-Internet per Funk. Die kabelplus Send- und Empfangsanlage ist durch diese Technologie an das Glasfasernetz angebunden. Nur mehr die „letzte Meile“ zum Haus, oder zum Betrieb wird dann mit MIMO angebunden. Mit MIMO-Technologie werden Qualität und Datenrate einer drahtlosen Verbindung massiv verbessert.

kabelplus: Ein Unternehmen mit niederösterreichischen und burgenländischen Wurzeln

Die heutige kabelplus ist aus der Zusammenführung zahlreicher regionaler Kabelnetzbetreiber (kabelsignal, B.net Burgenland, BKF Burgenländisches Kabelfernsehen, etc.) heraus entstanden und hat eine Firmengeschichte, die bis in das Jahr 1978 zurückreicht. Bereits seit 1996 bietet kabelsignal Breitbandinternetdienste am Markt an und war damit der Pionier in Österreich. Mit der Einführung der Festnetztelefonie über die Kabelnetze wurde die Produktpalette abgerundet. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Maria Enzersdorf und betreibt Unternehmensstandorte in St. Pölten, Eisenstadt und Oberwart. www.kabelplus.at

OSG: Vor mittlerweile 65 Jahren wurde Burgenlands größter Wohnbauträger, die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft, gegründet. Und allein im Sitz des Unternehmens, in der Stadtgemeinde Oberwart, wurden in den nun bereits über 6 Jahrzehnten rund 1.450 Wohnungen und Reihenhäuser gebaut, in denen über 3.300 Menschen leben! Das bedeutet also, dass weit mehr als 40% der Oberwarter Bevölkerung in einer Wohnung/ einem Reihnhaus der OSG wohnen. www.osg.at

